Handlungsoptionen für Lehrkräfte bei antidemokratischen Äußerungen



		ZEITLICHER HORIZONT	
KONTEXT	KURZFRISTIG	MITTELFRISTIG	LANGFRISTIG
		n	
Was wissen Sie über den/die SCHÜLER/-IN, der/die die Aussage getroffen hat?			
 Ist die Person bereits durch ähnliche Äußerungen aufgefallen? 			
 Ist dies die erste Aussage oder verdichten sich Hinweise auf ein geschlossenes rechtsextremes Weltbild? 			
 Könnte die Person diese Aussage nur aufgeschnappt haben? 			
 Provoziert die Person häufiger oder stört sie gern den Unterrichtsverlauf? 			
Wie viel ZEIT können/wollen Sie aufwenden?Wird die Aussage zu Stundenbeginn oder Stundenende			
getätigt? • Befinden Sie sich im Unterricht in der Einstiegs-, Ererheitunge, oder Ergebnissisherungenbese?			
Erarbeitungs- oder Ergebnissicherungsphase?Liegt in den nächsten Stunden eine Lernerfolgskontrolle an?			
NOTE OF CATE			
Was wissen Sie über die LERNGRUPPE ?			
Vertreten Schüler/-innen gerne eigene Positionen? Kännen Sie eine anantana effene Dielvesien.			
 Können Sie eine spontane, offene Diskussion durchführen? 			
 Herrscht in der Gruppe Offenheit und Toleranz gegenüber sensiblen Themen? 			
Wie ist die Qualität der AUSSAGE?Ist klar erkennbar, dass mit der Aussage fundamentale			
demokratische Werte verletzt werden? • Reproduziert die Aussage eher diffuse Ängste?			
Reproduziert die Aussage erier diffuse Angste?			
THE PROPERTY WAS AND ADMINISTRAL OF THE CONTROL OF			
Was ist Ihre eigene INTENTION in der Situation?			
Wollen Sie ein Zeichen für die Lerngruppe setzen,			
dass hier eine Grenze überschritten wurde? • Wollen Sie die Person, die die Aussage getätigt hat,			
zu einer eingehenden Beschäftigung mit dem Thema bewegen?			
 Wollen Sie die gesamte Lerngruppe einbeziehen, um das Thema eingehender zu besprechen? 			
Wie kann die Schule aus solchen Situationen Effekte für die DEMOKRATIEENTWICKLUNG in der Schule bewirken?			
• Wie bringt man das Anliegen in das Kollegium?			
Wie entwickeln die Schulleitung und das Kollegium			
in der Schulgemeinschaft eine positive Stimmung für das Anliegen?			
 Wie bezieht man die Schulgemeinschaft in die Entwicklung mit ein? 			
Wie können alle Verantwortlichen die Verbindlichkeit			
des Anliegens vermitteln?			